

Position Solidaritätsnetz Ostschweiz

Unsere Kernaufgaben

Wir versuchen, den nicht anerkannten Flüchtlingen den Aufenthalt bei uns in jeder Hinsicht möglichst menschlich zu gestalten.

Wir engagieren uns für eine menschliche Asylpolitik.

Unsere Zielgruppe

Wir setzen uns ein für die Nothilfe-EmpfängerInnen und Flüchtlinge mit Ausweis N und F.

Unsere Art zu arbeiten

Wir engagieren uns nicht nur für, sondern vor allem zusammen mit den Flüchtlingen.

Wir motivieren die Flüchtlinge, soweit wie möglich Selbstverantwortung zu tragen.

Wir vernetzen uns mit öffentlichen Stellen und Organisationen.

Unter unserem Dach sind unabhängige Regionalgruppen vernetzt.

Wir arbeiten vorwiegend als Freiwillige ohne Bezahlung.

Unsere Angebote

- Wir bieten Orte an, an denen Flüchtlinge sich aufhalten, begegnen, lernen und aktiv sein können (z.B. Solihaus, Treffpunkte).
- Wir organisieren Mittagstische.
- Wir bieten Deutschkurse und weitere Kurse an.
- Wir beraten und begleiten die Flüchtlinge.
- Wir machen Gefängnisbesuche.
- Wir ermöglichen Begegnungen mit den Flüchtlingen (z.B. Schulklassen).
- Wir organisieren kulturelle Veranstaltungen, Begegnungs- und Integrationsanlässe oder ermöglichen diese.
- Wir engagieren uns ergänzend mit Angeboten in den Asylzentren.
- Wir vermitteln Rechtshilfe und medizinische Hilfe.

Unser politisches Engagement

- Wir starten selber und unterstützen politische Aktionen im Asylbereich.
- Wir unterstützen Referenden gegen Asylverschärfungen und engagieren uns bei Abstimmungen im Asylbereich.
- Wir sind Sprachrohr der Flüchtlinge in der Öffentlichkeit und bei Gemeinden und Kantonen und reagieren, wenn bei Einzelnen oder in Asylzentren Unrecht geschieht.
- Wir sind politisch unabhängig.